

Schöneiche

bei Berlin

Gemeinde-
magazin,
2.Auflage



• 10 Jahre BürgerStiftung

• Kulturgießerei

• „Ton ist meine Musik“

• Kleiner Spreewald

• Straßenplan Schöneiche



„Trost gibt der Himmel, von den Menschen erwartet man Beistand.“ (Ludwig Börne)

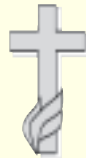
Das Thema Tod ist mit Tabus behaftet. Damit der Abschied nicht so schwer fällt, kümmern sich die Mitarbeiter des Bestattungshauses D. Schulz um alles im Zusammenhang mit der Bestattung eines geliebten Menschen. „Wenn man uns in diesen Situationen Vertrauen schenkt, werden wir helfen, denn der eingangs genannte Leitspruch von Ludwig Börne ist unserem Unternehmen seit 30 Jahren Verpflichtung.“ Gut geschulte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen betreuen die Hinterbliebenen. Das Bestattungshaus kümmert sich nicht nur um eine stilvolle Bestattung, „Sterbefälle müssen den Versicherungen gemeldet, Verträge gekündigt werden. Wir sorgen für eine Kündigung des Mietvertrages, übernehmen Abmeldungen zum Beispiel beim Versorgungsamt wenn die Kunden es wünschen“, so Filialeiterin Ramona Weinert. Für eine gute Planung der angemessenen Trauerfeier braucht



Filialeiterin Ramona Weinert steht Hinterbliebenen und Vorsorge-Interessenten kompetent und beratend zur Seite.

es Zeit. „An erster Stelle steht immer die individuelle und kompetente Beratung, auch Hausbesuche sind nach vorheriger Absprache möglich.“, berichtet die einfühlsame Fachfrau weiter. Neben der Erledigung aller Formalitäten und Überführungen im In-

und Ausland, gehört ein pietätvoller Umgang mit dem Verstorbenen und die individuelle Gestaltung der Trauerfeier dazu. Wer eine alternative Bestattungsform wünscht, kann zwischen einer Baum-, Wald- oder Seebestattung wählen. Regelungen zum Umgang mit dem digitalen Nachlass werden zunehmend wichtig, denn immer mehr Menschen nutzen Computer. Auch hier setzt das Bestattungshaus auf moderne Technik: Den Hinterbliebenen wird als online-Service ein Formalitätenportal für Abmeldungen von Verträgen und Mitgliedschaften angeboten. Auch zum Thema Bestattungsvorsorge werden zu Lebzeiten sind die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Bestattungshauses auf Grund ihrer langen Erfahrung gefragte Ansprechpartner. Filialeiterin Ramona Weinert steht Hinterbliebenen und Vorsorge-Interessenten kompetent und beratend zur Seite.



Bestattungen D. Schulz GmbH

Brandenburgische Straße 78 • 15 566 Schöneiche • Tel. 030/6495 85 15
www.bestattungen-d-schulz.de • schoeneiche@bestattungen-d-schulz.de

Blumen als Leidenschaft

Blumen sagen mehr als tausend Worte, ganz besonders dann, wenn sie individuell für eine bestimmte Person gebunden werden. Umgeben von einem farbigem Blumenmeer, sorgen Kathleen Wolff, Sabine Gebauer, Nicole Jonscher, Monika Thiede und Azubi Gustav Hilbig für stimmungsvolle Sträuße und Gestecke. Außerdem erhält man hier Brautschmuck von Kopf bis Fuß und kreative Floristik für jeden Anlass oder als Dekoration für Fahrzeuge, Räume und Festtafeln. Zu besonderen Anlässen wie Jubiläen beweist das Team die meisterliche Kunst der modernen und klassischen Floristik, die gern auch ausgeliefert wird oder über Fleurop bestellt werden kann. Trauerbinderei und Tischdekoration runden den Service ab.



Blumenhaus D. Schulz GmbH

Brandenburgische Str. 78 • 15 566 Schöneiche • Tel. 030/6 49 50 20 • www.blumenhaus-d-schulz.de

Inhaltsverzeichnis

Schöneiche in Wort und Bild

Inhalt, Impressum	3
Kulturgießerei	4-5
Stadtverwaltung	7-8
Unternehmensverzeichnis	9
BürgerStiftung	10-11
„Ton ist meine Musik“	12-13
Ärzteverzeichnis	14
Notrufe	16
Vereinsregister	18
Umgebungsplan	19
Der Kleine-Spreewald-Park	20-21
Straßenplan Schöneiche	22-23

Unternehmen

Außerklinische Intensivpflege	17
Bestattungsinstitut	2, 14
Blumenhaus	2
Fenster & Türen	6
Glas- & Gebäudereinigung	8
Immobilien	8
Krankenhaus	24
Möbeltransporte	9
Optiker & Hörgeräte	16
Rechtsanwalt	3
Schlafladen	16
Verlag	19
Wundmanagement	15



Impressum

Gemeindemagazin Schöneiche bei Berlin, 2. Auflage
© Stadtmagazinverlag BS GmbH, Berlin/Fredersdorf
Herausgegeben von der Stadtmagazinverlag BS GmbH.
Alle Rechte by Stadtmagazinverlag BS GmbH.

Redaktion & Fotos
Stadtmagazinverlag BS GmbH, Irina Voigt, Archiv
PR-Redaktion und Fotos
Marco Pohlning

Druckerei
Druckerei Koch, Pritzwalk

Anschriften
Stadtmagazinverlag BS GmbH

Alt-Biesdorf 64a	Büro Brandenburg
12 683 Berlin	Fließstraße 4
Tel. 03 34 39/1 46 30	15 370 Fredersdorf
www.stadtmagazinverlag.de	Fax 03 34 39/14 63 29

Geschäftsführer

Andreas Schönstedt

Der Verlag übernimmt für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Übersichten keine Gewähr. Sie beruhen auf den Angaben der Gemeinde Schöneiche im Internet, der KVBB und der KVZB. Das Stadtmagazin wird von der Schenkelberg GmbH kostenlos an die Haushalte der Gemeinde Schöneiche verteilt. Unter www.stadtmagazinverlag.de

sind dieses und andere Magazine online abrufbar.

Das nächste Gemeindemagazin erscheint Mitte 2021

Auftragsannahme & Hinweise zum Inhalt

Tel. 03 34 39/1 46 30

redaktion@stadtmagazinverlag.de

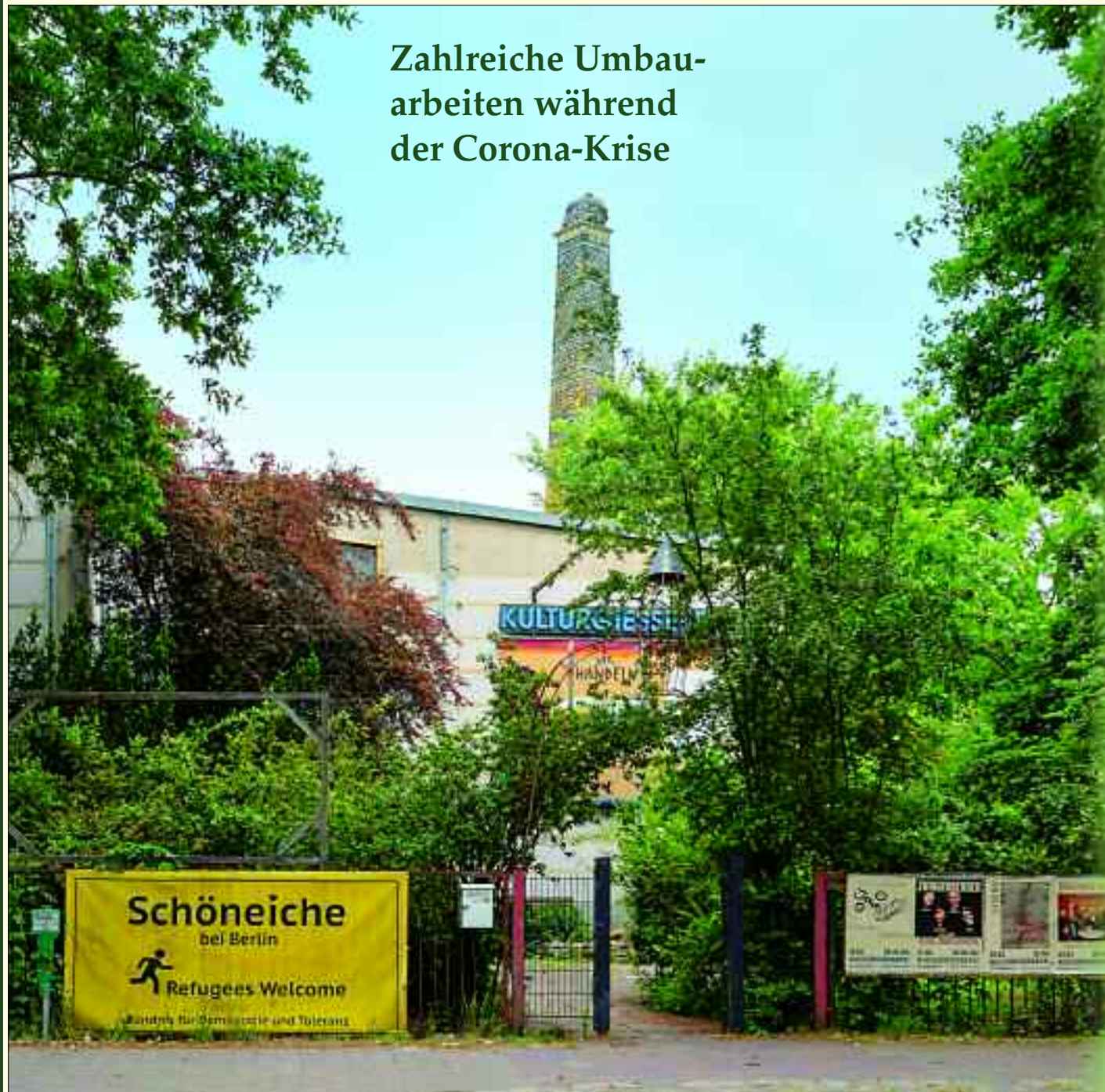
Sie haben Recht, Recht zu haben

Unter diesem Motto steht bei rechtlichen Belangen Rechtsanwältin Julia Müller ihren Mandanten unterstützend zur Seite. Mit über 9-jährigen Berufserfahrung vertritt sie deren rechtliche Interessen außergerichtlich sowie vor Gerichten und unterstützt sie auf dem Weg zu einer außergerichtlichen Einigung. Insbesondere das Familien-, Arbeits-, Wirtschaftsrecht, Forderungsmanagement und die Beratung rund um Existenzgründung zählen zu ihren Tätigkeitsgebieten. Kompetenz, Qualität und Effektivität werden bei der Rechtsanwältin Julia Müller nicht nur großgeschrieben, sondern alltäglich in praktischer Erfahrung unter Beweis gestellt.



Rechtsanwältin Julia Müller
Berliner Straße 2 • 15 566 Schöneiche
Tel. 030/6 49 15 15
www.rechtsanwaeltin-mueller.com

Zahlreiche Umbauarbeiten während der Corona-Krise



Wie viele andere Kultureinrichtungen in Deutschland hat auch die Kulturgießerei unter der Corona-Krise sehr zu leiden gehabt. Veranstaltungen im Frühjahr fielen komplett aus und für den Sommer und Herbst kann niemand so richtige Vorhersagen machen, ob und wie es weitergeht.

Kultur nach Schöneiche zu bringen, war schon immer das Anliegen der Kulturgießerei und des ambitionierten Teams um die Geschäftsführerin Beate Simmerl. Sie und ihre Mitarbeiter gaben sich mit der Zwangspause nicht zufrieden und haben in den vergangenen Monaten tüchtig angepackt. Im Haus hat sich eine Menge getan. Vor allem im Gaststättenbereich wurde viel umgebaut. Frische Farben, aufgearbeitetes Mobiliar und neue Lichttechnik machen den Bereich, der auch das Café genannt wird, nun noch attraktiver.

Die Bauarbeiten am markanten Haus am Ortseingang von Schöneiche begannen 1985. Alles wurde ursprünglich als zweckmäßiger Industriebau eingerichtet. 1989 war der Bau fertig und es begann eine recht wechselvolle Geschichte zu der auch langer Leerstand gehört. Erst 1994 begann ein neues Leben für das Haus und die „Kugi“ wurde zu einem Anlaufpunkt nicht nur für Schöneicher. Mehr und mehr kamen Besucher auch aus umliegenden Gemeinden oder Berlin. Konzerte, Theateraufführungen, Ausstellungen, Buchlesungen und zahlreiche weitere Veranstaltungen gehören zur Geschichte des Hauses. Namhafte Künstler kamen nach Schöneiche und machten das Kulturhaus weithin bekannt. Ohne die großzügige Förderung seitens der Gemeinde



Trotz Veranstaltungsstopp im Frühjahr, kein wirklicher Stillstand in der Kulturgießerei.

Schöneiche, der Bundesanstalt für Arbeit, des Landesministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur, des Landkreises Oder-Spree wäre ein solches Kulturprojekt kaum zu realisieren. Zahlreiche private Spender, Sponsoren, freiwillige und ehrenamtliche Mitarbeiter unterstützen die Arbeit mit größtem Engagement.

Bis zum Beginn der Krise war auch täglich Betrieb im Haus. Es gab Tanzkurse, Musikunterricht und Theatergruppen probten dort und das soll dann auch in der Zukunft wieder so sein. „Wir bieten auch die Möglichkeit, dass Vereine sich in unsren Räume treffen. Wir vermieten auch für privaten Feiern. Und das wird auch zukünftig wieder so sein“, erklärt mit einem großen Schuss Optimismus Beate Simmerl.

Wer sich über die nächsten Termine informieren möchte, angesagt sind Künstler wie zum Beispiel Falkenberg, sind auf der Internetseite der Kulturgießerei zu finden.

www.kulturgieesserei.de

Fenster und Türen nach Maß sparen Energie

Die Herzfelder Fensterfirma DAKU wurde 1993 von Volker Stange gegründet. Mit einer Sekretärin, zwei Monteuren und dem Betriebs-sitz in einem ehemaligen Pförtnerhäuschen in Berlin-Rahnsdorf beginnt die Erfolgsgeschichte von DAKU. Gemeinsam mit seiner Frau Uta Stange, die wenig später in das Unternehmen einsteigt und sich seitdem um den kaufmännischen Bereich kümmert, und mit seinem engagierten Team schaffte es Volker Stange, dass das Unternehmen stetig wuchs und auch wirtschaftlich kritische Jahre überstand. Der 1997 bezogene neu erbaute Betriebs-sitz in Herzfelde, die Gründung der Niederlassung in Hamburg und der moderne Maschinen- und Fuhrpark zeugen von einer kontinuierlichen Entwicklung der DAKU Fensterbau GmbH. Das Unternehmen besitzt mehr als 27 Jahre Erfahrung im Bauelementebereich und das nötige Know-How, um ihren Kunden ein kompetenter Ansprechpartner rund um das Thema Fenster und Türen zu sein. Sowohl Geschäftskunden, Kleinunternehmer als auch private Hausbauer profitieren von der Qualität der DAKU – Bauelemente zu Top-Preisen. Mehr als 25 qualifizierte und motivierte Mitarbeiter kümmern sich engagiert um eine termingerechte und effektive Abwicklung der Kundenaufträge. Moderne Fenster sparen nicht nur viel Energie, sie erhöhen zugleich die Wohnqualität des Gebäudes dank komfortabler Bedienung, höherer Sicherheit und einfacherer Pflege, sowie dem verbessertem Schallschutz.

Fachkundig unterstützen die erfahrenen DAKU-Mitarbeiter am Telefon, per Mail oder persönlich im Ausstellungsraum den Kunden bei der Entscheidung, welche Ausstattung die neuen Fenster und Türen haben sollen.



In der großzügigen 250 Quadratmeter großen Ausstellung stehen drei Kundenberater für alle Fragen um Fenster oder Türen zur Verfügung.

Unter www.daku-fenster.de kann man leicht und bequem im Online-Shop Fenster und Türen konfigurieren und sich gleich am Bildschirm von den günstigen Preisen von DAKU überzeugen. In wenigen Schritten kann man zwischen weit über 100.000 Konfigurationsmöglichkeiten bei Fenstern, Haustüren und Terrassentüren auswählen. Auch umfangreiches Zubehör für die Montage, Rollläden und Insektenschutz sind konfigurierbar. Natürlich engagiert sich das Unternehmen auch gesellschaftlich. So unterstützt DAKU Sportvereine, wie den Volleyballverein der TSGL Schöneiche und den Handballverein der MTV 1860 Altlandsberg sowie Kindereinrichtungen in der Region. Die Herzfelder Fensterfirma spendete unter anderem auch eine größere Summe für die Errichtung des kürzlich eröffneten Fitnessparcours im Schöneicher Schlosspark.

DAKU Fensterbau GmbH
Buchenstraße 11 • 15378 Herzfelde
Im Gewerbegebiet an der B1
Tel. 03 34 34/48 60 • Fax 03 34 34/48 60
www.daku-fenster.de • info@daku-fenster.de
Öffnungszeiten: Mo – Fr 7.00 – 17.00 Uhr



Gemeindeverwaltung Schöneiche bei Berlin

Dorfaue 1 • 15 566 Schöneiche bei Berlin
Tel. 0 30/6 43 30 40 • Fax 0 30/64 33 0 41 55 • www.schoeneiche.de • E-Mail info@schoeneiche.de

Öffnungszeiten der Fachämter
Di. 9.00 – 12.00 Uhr & 13.00 – 18.00 Uhr • Do. 9.00 – 12.00 Uhr & 13.00 – 16.30 Uhr

Öffnungszeiten des Bürgerbüros
Mo. 9.00 – 12.00 Uhr • Di. 9.00 – 12.00 Uhr & 13.00 – 19.00 Uhr
Mi. 9.00 – 12.00 Uhr • Do. 7.30 – 12.00 Uhr & 13.00 – 16.30 Uhr • Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

Bürgermeister	
Ralf Steinbrück	
Büro des Bürgermeisters, Öffentlichkeitsarbeit	
Frau Paborn	0 30/6 43 30 41 04
Beiräte, Amtsblatt, Bürgerbeteiligung, Gleichstellungsbeauftragte	
Frau Sommer	0 30/6 43 30 42 22
Sitzungsdienst, Gemeindevertretung	
Frau Ungethüm	0 30/6 43 30 41 22
Personalangelegenheiten	
Frau Sommermeier	0 30/6 43 30 41 08
Personalangelegenheiten, Datenschutzbeauftragte	
Frau Hübner	0 30/6 43 30 42 07
Personalangelegenheiten, Lohnbüro	
Frau Dethloff	0 30/6 43 30 41 14
Rechtsangelegenheiten	
Frau Tröger	0 30/6 43 30 41 26
Amt I – Haupt- und Ordnungsangelegenheiten, Kultur	
Amtsleiterin, 2. stellv. Bürgermeisterin	
Frau Eberlein	0 30/6 43 30 41 36
Gewerbe – Wirtschaftsförderung	
Frau Lüneburg	0 30/6 43 30 41 52
Straßenverkehr, Sondernutzung	
Frau Frank	0 30/6 43 30 41 53
Ruhender Verkehr, Hundehalterverordnung	
Frau Kliem	0 30/6 43 30 41 07
Abfallbeseitigung, Immissionsschutz	
Herr Forster	0 30/6 43 30 41 38
Brandschutz, Straßenreinigung/Winterdienst	
Herr Majewski	0 30/6 43 30 41 15
Friedhofsverwaltung	
Herr Boock	0 30/6 43 30 41 43
Wahlen, Haftpflichtversicherung, Partnerschaften, Repräsentationen	
Frau Döring	0 30/6 43 30 41 23
Stadtmarketing, Tourismus & Kultur	
Frau Grunwitz	KultOurkate, Dorfaue 5 0 30/64 95 84 86

Gemeindearchiv

Frau Homeier KultOurkate, Dorfaue 5
0 30/22 17 16 67

IT/Systemadministration

Herr Köhler 0 30/6 43 30 41 90
Herr Wlock 0 30/6 43 30 41 09
Herr Schäfer 0 30/6 43 30 41 09

Gerätewart Freiwillige Feuerwehr

Herr Schmelz Brandenburgische Str. 86
0 30/22 17 28 28

Amt II – Kämmerei und Finanzen

Amtsleiterin, Kämmerin, 1. stellv. Bürgermeisterin

Frau Liske 0 30/6 43 30 41 06

Steuern

Frau Hampe 0 30/6 43 30 41 50
Frau Schwarz 0 30/6 43 30 41 50

Leitung Kasse, Stundungen, Mahnwesen

Frau Mäther 0 30/6 43 30 41 32

Kasse, Vollstreckung

Frau M. Wendehack 0 30/6 43 30 41 18

Sachgebietsleiterin

Finanzbuchhaltung/Anlagenbuchhaltung
Frau Ludwig 0 30/6 43 30 41 42

Finanzbuchhaltung

Frau Kleße 0 30/6 43 30 41 37
Frau Knels 0 30/6 43 30 42 33

Finanz- und Anlagenbuchhaltung

Frau Weber 0 30/6 43 30 42 38

Kommunale Liegenschaften

Frau Heck 0 30/6 43 30 41 20

Amt III – Soziales/Melde- und Personenstandswesen

Amtsleiterin

Frau Menzer 0 30/6 43 30 41 31

Bürgerinformation, Telefonzentrale, Poststelle

Frau Lüdicke 0 30/6 43 30 41 00

Einwohnermeldestelle, Standesamt,

Urkundenstelle

Frau Wiegand 0 30/6 43 30 41 16
Frau Studt 0 30/6 43 30 41 24

Einwohnermeldestelle

Frau Hinz	0 30/6 43 30 41 24
Frau Klopsch	0 30/6 43 30 41 24

Schulen, Kindertagesstätten

Frau Mulach	0 30/6 43 30 41 02
-------------	--------------------

Jugend und Sport, Kitaangelegenheiten, Senioreninformation

Frau Menz	0 30/6 43 30 41 39
-----------	--------------------

Senioren, Vereine, Denkmalpflege

Frau Flikschuh	0 30/6 43 30 42 30
----------------	--------------------

Kommunale Einrichtungen, Kinder- und Jugendförderung, Obdachlosenhilfe

Frau Eichhorst	0 30/6 43 30 41 30
----------------	--------------------

Koordination Migration und Flüchtlinge

Frau Grote	0 30/6 43 30 41 21
------------	--------------------

Amt IV – Bauen und Wohnen

Amtsleiterin	
Frau Jeschke	0 30/6 43 30 41 01

Bauleitplanung, Bauordnungswesen

Herr Hemker	0 30/6 43 30 41 25
-------------	--------------------

Kommunales Wohnungswesen

Frau Staedtler	0 30/6 43 30 41 17
Herr Busch	0 30/6 43 30 41 19
Frau Lindholz	0 30/6 43 30 42 18

Umwelt, Park- und Grünanlagen, Naturschutz, Baumpflege

Frau Lischka	0 30/6 43 30 41 13
--------------	--------------------

Umwelt, Park- und Grünanlagen, Naturschutz, Baumschau

Frau Brüderl	0 30/6 43 30 41 28
--------------	--------------------

Tiefbau, Straßen, Straßenbeleuchtung, Leitungen

Herr Wiese	0 30/6 43 30 41 27
------------	--------------------

Tiefbau, Straßenwesen, Beiträge

Herr Wiezorek	0 30/6 43 30 41 33
Frau Grelka	0 30/6 43 30 41 70
Frau Stanek (GIS Koordinatorin)	0 30/6 43 30 41 67

Hochbau

Herr Peters	0 30/6 43 30 41 69
Frau Schneider	0 30/6 43 30 41 34

Liegenschaften, Kataster, Vermessung

Frau Luchmann	0 30/6 43 30 41 20
---------------	--------------------

Gebäudemanagement

Frau A. Wendehack	0 30/6 43 30 41 68
Frau Korth	0 30/6 43 30 41 71
Frau Barsch	0 30/6 43 30 41 35

Reinheitsangebot

Hohe Qualität der von ihr angebotenen Glas- und Gebäudereinigung für private und Firmenkunden in der Region Berlin und Brandenburg ist das Pfund mit dem Everpreen wuchern kann. Auch deshalb werden die Reinigungsspezialisten oft zu professioneller Tatortreinigung gerufen. Dabei legt das Unternehmen bei allen Arbeiten großen Wert auf Umweltfreundlichkeit und gute Verträglichkeit ihrer verwendeten Produkte. Ein weiterer Pluspunkt, der dafür sorgt, dass Everpreen immer häufiger angefragt wird, private Wohnungen Grund zu reinigen.



**Everpreen Glas- und Gebäudereinigung
Christopher Lächner**
Hinter dem Gutshof 3 • 15345 Altlandsberg
Tel. 01 52/24 09 1499 • www.everpreen.de

Alten- und Krankenpflege

MEDIS außerklinische Intensivpflege	Bollensdorfer Weg 38 15366 Hoppegarten	Tel. 0 33 42/2 51 97 32	siehe Seite 17
Annett Schäfer	OT Dahlwitz-Hoppegarten		www.medis-intensivpflege.de

Bauplanung, Bauüberwachung, Baugutachten

Ingenierbüro Uwe Morawitz	Liebesteig 4	Tel. 0 30/47 75 61 96	Mobil 01 62/8 99 37 87
Uwe Morawitz	15566 Schöneiche	Fax 0 30/47 75 61 97	um@bauleitung-berlin.com

Bauunternehmen

Gebr. Ziminga Bauservice GmbH	Eberschenstraße 29	Tel. 0 30/64 32 83 20	
René Ziminga	15566 Schöneiche	Fax 0 30/64 32 83 19	zimingabau@gmail.com

Bestattungsunternehmen

Arcum Bestattungen	Falladaweg 31	Tel. 03 34 38/16 92 65	siehe Seite 14
Cornelia Schulz	15345 Altlandsberg		www.arcum-bestattungen.de
Bestattungen D. Schulz GmbH	Brandenburgische Str. 78	Tel. 0 30/64 95 85 15	siehe Seite 2
	15566 Schöneiche		www.bestattungen-d-schulz.de

Blumenhaus

Blumenhaus D. Schulz GmbH	Brandenburgische Str. 78	Tel. 0 30/6 49 50 20	siehe Seite 2
	15566 Schöneiche		www.blumenhaus-d-schulz.de

Fenster und Türen

DAKU Fensterbau GmbH	Buchenstraße 11	Tel. 03 34 34/48 60	siehe Seite 6
	15378 Herzfelde	Fax 03 34 34/4 86 30	www.daku-fenster.de

Glas- und Gebäudereinigung

Everpreen Glas- und Gebäudereinigung	Hinter dem Gutshof 3	Mobil 01 52/24 09 14 99	siehe Seite 8
Christopher Lächner	15345 Altlandsberg		www.everpreen.de

Immobilien

Karsten Heidt Immobilien	Fürstenwalder Allee 34	Tel. 0 30/64 09 88 98	siehe Seite 8
	12589 Berlin		www.heidt-immo.de

Krankenhaus

Immanuel Klinik Rüdersdorf	Seebad 82/83	Tel. 03 36 38/8 30	siehe Seite 24
	15562 Rüdersdorf		www.ruedersdorf.immanuel.de

Optiker & Hörgeräte

Augenoptiker Meyer	Brandenburgische Str. 151	Tel. 0 30/6 49 33 09	siehe Seite 16
	15566 Schöneiche	Fax 0 30/6 49 33 09	www.optik-meyer.info

Rechtsanwalt

Rechtsanwältin Julia Müller	Berliner Straße 2	Tel. 0 30/6 49 15 15	siehe Seite 3
	15566 Schöneiche		www.rechtsanwaeltin-mueller.com

Tierheilpraxis mobil, Tierbetreuung individuell

Kerstin Fechner	Friedrichshagener Str. 49	Tel. 0 30/64 38 91 75	
	15566 Schöneiche	Mobil 01 62/6 92 75 01	www.entfrau.de

Umzüge & Möbeltransporte

Möbeltransporte Weiss GmbH		Tel. 0 30/6 48 08 39	siehe Seite 9
	15566 Schöneiche		moebeltransporte.weiss@ewetel.net

Wundmanagement

Curatio & Care®	W.-v.-Siemens-Straße 8	Tel. 0 30/6 84 07 65 01	siehe Seite 15
Wundmanagement	15566 Schöneiche		www.curatio-care.de

Sorgenfreier Umzug mit Möbeltransporte Weiss

Seit über 40 Jahren hat sich die Firma Möbeltransporte Weiss GmbH auf die professionelle Erledigung von Wohnungs- und Haushaltsauflösungen spezialisiert. „Gerade Seniorenzüge sind für die Betroffenen eine Herausforderung“, sagt Firmeninhaberin Petra Weiss. „Wir bieten einen Vollservice. So wird bei Bedarf der komplette Hausrat eingepackt und in der neuen Wohnung wieder eingeräumt.“ Selbstverständlich werden auch Umzüge für privat und Gewerbe angeboten. Dazu gehört die kostenlose Beratung vor Ort.

Möbeltransporte Weiss GmbH • 15566 Schöneiche
Tel. 0 30/6 48 08 39 • moebeltransporte.weiss@ewetel.net



Zehn Jahre BürgerStiftung Schöneiche bei Berlin

Im Schatten der derzeitigen Ausnahmesituation fand der zehnte Geburtstag der BürgerStiftung Schöneiche bei Berlin statt – leider ohne die geplante Festveranstaltung.

Gerade jetzt in der Corona-Krisenzeit ist viel von Solidarität und Besinnung auf gemeinsame soziale Verantwortung die Rede. 52 Bürgerinnen und Bürger haben bereits vor zehn Jahren dazu konkret gehandelt, indem sie es mit ihrem Geld ermöglicht haben, dass das notwendige Grundstockkapital für die Errichtung der Schöneicher BürgerStiftung zusammenkam. Laut Satzung ist und das Hauptanliegen der Stiftung, „den Gemeinschaftsinn und die Mitverantwortung der Bürger/-innen zu fördern und zu stärken und damit einen Beitrag zur demokratischen und gemeinwohlorientierten Entwicklung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin zu leisten“. Über diesen

Zweck und die Zukunft der Stiftung haben wir mit dem Vorstandsvorsitzenden Klaus-Michael Heims gesprochen.

Was ist eigentlich das Besondere an einer Bürgerstiftung?

Nicht ein Wohlhabender oder Reicher hat Geld gegeben, sondern viele Bürgerinnen und Bürger des Ortes – mehr oder weniger wohlhabend und reich. Die Gründungszuwendungen reichten von fünfzig bis fünftausend Euro.

Was ist mit diesem Geld geschehen?

Es wurde und wird angelegt. Gestiftetes Geld ist für die Ewigkeit, nur mit den Zinsen wird gearbeitet. Gegenwärtig befindet sich unser Stiftungskapital gemeinsam mit dem anderer Bürgerstiftungen in eigens aufgelegten Fonds, die nach Erfordernissen sozialer wie ökologischer Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit entwickelt wurden. So ist es in anhaltenden Niedrigzinszei-

ten immer noch möglich, werterhaltend und gewinnbringend das Stiftungsgeld zu verwahren und für förderwürdige Projekte und Initiativen in unserem Ort zu mehren. Welche das unter anderem in den letzten Jahren waren, können Sie auf unserer Internetseite nachlesen. Neben den Zinsen aus dem so genannten Grundstockkapital werden zweckgebundene Spenden gesammelt. Neben vielen kleinen haben wir zwei große Projekte damit in den zurückliegenden zehn Jahren umgesetzt: Den Erwerb eines Konzert-Flügels für die ehemalige Schöneicher Schlosskirche und den Kauf von Sportgeräten für einen Fitness-Parcours im Schöneicher Schlosspark. Großer Dank gebührt daher allen, die bisher für unser Grundstockkapital gestiftet oder für Projekte gespendet haben.

Wer engagiert sich in der BürgerStiftung?

Damit Gelder ordnungsgemäß verwaltet, Spenden gesammelt, Fördergelder ausgereicht, Pressearbeit, Werbung sowie Internetauftritt gestaltet und noch viele andere gesetzlich vorgeschriebene sowie notwendige Dinge initiiert werden – dafür gibt es die Stiftungsgremien. In ihnen arbeiten ehrenamtlich Bürgerinnen und Bürger unseres Ortes nahezu in gleicher Besetzung. An diese und alle Mitglieder der anderen Gremien ein herzliches Dankeschön für ihr Engagement!

Was wünschen Sie sich für die Zukunft?

Auch wenn es immer wichtiger bleibt, zuvorderst Menschen in großer Not zu helfen, so würden wir uns sehr darüber freuen, wenn auch für unsere BürgerStiftung weiter gespendet oder gestiftet wird. Man muss nicht unbedingt einmalig eine große Zuwendung tätigen. Viel wichtiger sind kleine, kontinuierliche Spenden. Genau darauf zielt unsere Aktion „5in10mit1000“. Auch über



Knapp 45.000 Euro sammelte die BürgerStiftung 2015 für die Anschaffung eines Steinway-Konzertflügels für die Schlosskirche.

Interessierte, die in unseren Gremien mitarbeiten wollen, würden wir uns sehr freuen. Wer detaillierter nachlesen und sich informieren will, was die Schöneicher BürgerStiftung in den zehn Jahren geleistet hat, der erfährt dazu alles auf unserer Internetseite, die gerade ein neues Outfit bekommen hat. Sehr geeignet sind dazu unsere Tätigkeitsberichte. Sie geben einen systematischen

Überblick über unsere Aktivitäten in einem Jahr.

Wird die Jubiläumsveranstaltung nachgeholt?

Über die Durchführung unserer eigentlich für den 14. Mai 2020 geplante Festveranstaltung muss noch entschieden werden. Wahrscheinlich werden wir diese aber auf den Herbst verschieben.

www.buergerstiftung-schoeneiche.de



Der Andrang war im Juli 2019 groß, als der Fitness-Parcours im Schöneicher Schlosspark eröffnet wurde.

Die BürgerStiftung finanzierte gemeinsam mit der Gemeinde Schöneiche bei Berlin die Sportgeräte.

Hier geht die Phantasie in der Natur spazieren

Die Naturschützer in Schöneiche sind kreativ und flexibel. Wegen der Coronapandemie und den damit einhergehenden zahlreichen Beschränkungen gab es in diesem Frühling keinen Gartentag wie gewöhnlich. Dabei hatten die meisten Grundstücksbesitzer doch viel mehr Zeit als sonst, um für Blumenpracht zu sorgen. Kurzerhand wurde der Wettbewerb um den schönsten Garten in einen Blick über den Zaun umgewandelt und in diesem Jahr der „Tag des freundlichen Vorgartens“ ausgerufen. Die Vergissmeinnicht stehen hüfthoch. Die Wiese quillt über vor Gänseblümchen. Der erste Mohn setzt knallrote Hingucker. Riesenfarn erobert das Ufer des kleinen Fließes, das das Grundstück durchquert. Zudem hat Pony Gismo eine leckere Auswahl an Kräutern und Gräsern, wenngleich es



nicht gleich überallhin darf, sondern die Gartenstücke erst nach der Blüte freigegeben werden. „Das ist ein freundlicher Garten, aber kein ordentlicher“, sagt Erika Doberstein über ihr nicht nur im Frühling bunt blühendes Paradies. Also durchaus ein starker Favorit im Gartenwettbewerb. Aber die gelernte Gärtnerin Erika Doberstein hat in dieser Angelegenheit noch eine andere Aufgabe. Sie kreiert jedes Jahr die Plaketten, mit denen sich gekürten Gar-

tenbesitzer später schmücken können. Die sind in Schöneiche etwas Besonderes. Denn Erika Doberstein ist vor allem studierte Keramikerin und Bildhauerin. Und sie entwirft und brennt die Plaketten jedes Jahr eigens für diesen Anlass. Das sind aber bei weitem nicht die einzigen Zeichen im Ort, dass hier eine kreative und phantasievolle Künstlerin lebt und arbeitet. An Dobersteins Arbeiten kommt in Schöneiche niemand vorbei. Oder besser gesagt: Jeder kommt daran vorbei und das immer wieder. Da ist das „Schlaraffenland“ am Supermarkt farbenfroh und einzigartig gestaltet von der Künstlerin und seit fast 25 Jahren arbeitet Erika Doberstein an Mosaiken



an weiteren Mauern, Portalen und Einfassungen – kurz an einem ganz besonderen Ambiente im Kleinen Spreewaldpark. Hier geht die Phantasie spazieren. Feen gleiten auf Einbäumen vorbei, Drachen bewachen die Tore, Der Erlkönig und sein zahlreiches Gefolge haben ihre Heimat unmittelbar vor den Toren Berlins gefunden. Und der große „Dino-Maurier“ ist ein einmaliger Hüter des Wassers. Bei der Fertigung der Keramikverzierungen an Mauern und Toren hat Erika Doberstein seit

Jahren fleißige Helfer. In jedem Sommer finden sich hier Kinder und Jugendliche im Haus Ton- Art in der Rangsdorfer Straße ein, um so an der Gestaltung ihres Ortes mitzuwirken. „Ich arbeite zuvor an Entwürfen, die wir dann mit den Kindern gemeinsam umsetzen“, sagt die inzwischen 70-Jährige. Für die Sommerwerkstätten hat sie sich extra vor Jahren große Zirkuswagen vom Winterquartier in Hoppegarten für Übernachtungen angeschafft. „Wenn es in diesem Sommer keine Genehmigung dafür



Werkeleien, die später in den beiden großen Öfen gebrannt werden können. „Gern nehmen die Schönei-



geben sollte, dann machen wir es eben ohne Übernachtung, aber es wird weiter gehen“, sagt sie. Denn schon arbeitet sie auf ihrer Veranda an neuen Mosaikvorlagen für weitere Teile der Umrahmung des Kleinen Spreewaldparks, die die Campsteilnehmer dann später kreativ umsetzen können. Die Arbeitstische in ihrem Atelier werden dafür abgeräumt, damit alle Platz finden für ihre

cher aber auch die Gelegenheit wahr, hier mit bis zu acht Kindern einen ganz besonderen Geburtstag zu feiern, an den sich alle aufgrund der selbst gestalteten Keramiken noch lange erinnern können“, freut sie sich über den Trubel, der bei diesen Gelegenheiten in ihren Räumen herrscht. „Die Kinder finden oft, dass ich streng mit ihnen bin“, sagt die Künstlerin lächelnd, aber auch „dass es deshalb so schön wird.“

Die Ergebnisse dieser Camps sind nicht nur schmückend für den Ort, sondern auch äußerst langlebig. Denn mittlerweile können die einstigen Sommergäste von Erika Doberstein beim Spaziergang ihre kleinen Kunstwerke bereits ihren Kindern zeigen und melden sie dann prompt für den nächsten Sommerdurchgang an. Aber auch gestandene Künstler aus dem Land Brandenburg kommen immer wieder gern nach Schöneiche, zum kreativen Aus-



tausch. „Wer schon einmal hier gewesen ist, kommt immer wieder gern her“, sagt Erika Doberstein, die sich bei der Betreuung ihrer Sommergäste auch auf ihren Mann verlassen kann. Aber nicht nur in ihrer Heimatgemeinde, in der die gebürtige Kimlitzerin, einem kleinen Dorf in der Nähe von Beelitz, ist Erika Doberstein bekannt. Die Beeskower erfreuen sich am von ihr gestalteten Brunnen mit der Spreefrau, den sie vor 15 Jahren gestaltete und der inzwischen wieder plätschert. Gemeinsam mit dem Verleger und Designer Manuel Schiga aus Strausberg hat Erika Doberstein jetzt ein Buch unter dem Titel „Ton ist meine Musik“ gestaltet und herausgegeben. Darin sind viele Stationen ihres Werdeganges niedergeschrieben und reich bebildert.



Allgemeinmedizin			
Dipl.-Med. Georg Scherzer	Berliner Straße 2	15 566 Schöneiche	0 30/6 49 53 37
Dr. med. Marion Unger	Hohes Feld 2	15 566 Schöneiche	0 30/6 49 52 40
FA Götz Unger	Hohes Feld 2	15 566 Schöneiche	0 30/6 49 52 40
Augenheilkunde			
FA Thomas Maruniak	Brandenburgische Str. 76	15 566 Schöneiche	0 30/6 49 50 89
Dr. med. Gunnar Peters	Brandenburgische Str. 76	15 566 Schöneiche	0 30/6 49 50 89
FA Alexander Kiesel	Brandenburgische Str. 76	15 566 Schöneiche	0 30/6 49 50 89
Chirurgie			
Dr. med. Jörg Schumann	Brandenburgische Str. 76	15 566 Schöneiche	0 30/64 90 37 48
Frauenheilkunde und Geburtshilfe			
Dr. med. Stefanie Hennicke	Hohes Feld 1a	15 566 Schöneiche	0 30/64 90 30 64
Innere Medizin			
FA Thomas Schwarz	Bunzelweg 36	15 566 Schöneiche	0 30/64 90 31 06
Dr. med. Ulf Weikert	Heuweg 72	15 566 Schöneiche	0 30/64 82 73 60
Dipl.-Med. Heike Zeddies	Brandenburgische Str. 76	15 566 Schöneiche	0 30/6 49 50 39
Kinderheilkunde			
Dipl.-Med. Sabine Kutschan	Bunzelweg 38	15 566 Schöneiche	0 30/6 49 30 42
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut			
Dipl.-Päd. Kathrin Dietze	Friedrichshagener Str. 1-4	15 566 Schöneiche	0 30/30 36 53 57
Änne Kossak	Hohes Feld 1a	15 566 Schöneiche	0 30/68 32 01 34
Krankenhaus & Poliklinik			
Immanuel Klinik Rüdersdorf	Seebad 82/83	15 562 Rüdersdorf	03 36 38/8 30
Psychologischer Psychotherapeut			
Dipl.-Psych. Nike Athanasopoulus	Heuweg 72	15 566 Schöneiche	0 30/40 69 54 48
Dipl.-Psych. Kirsten Grastorf	Heuweg 68	15 566 Schöneiche	0 30/23 92 84 97
Dipl.-Psych. Jörg Wunderlich	Brandenburgische Str. 65	15 566 Schöneiche	0 30/62 92 55 54
Zahnärzte			
Dr. med. dent. Heike Kretschmar	Schöneicher Straße 16	15 566 Schöneiche	0 30/6 49 30 15
Dr. med. dent. Frank Mauke	Am Rosengarten 48	15 566 Schöneiche	0 30/6 49 50 88
Dipl.-Stom. Margit Munzert	Hohes Feld 1a	15 566 Schöneiche	0 30/6 49 28 05
Dr. med. dent. Benjamin Mutze	Brandenburgische Str. 151	15 566 Schöneiche	0 30/65 48 93 67
Dr. med. dent. Juliane Vaudt	Friedrichshagener Str. 78a	15 566 Schöneiche	0 30/64 32 61 08
ZÄ Karen Elisabeth von Tschirnhaus	Schöneicher Straße 16	15 566 Schöneiche	0 30/6 49 30 15



ARCUM BESTATTUNGEN

Der Abschied...
so individuell wie das Leben selbst.

Inhaber: Cornelia Schulz
Falladaweg 31 | 15345 Altlandsberg
Telefon: 033438 169 265 | TAG und NACHT
www.arcum-bestattungen.de | Auf Wunsch Hausbesuch



Wundversorgung, Beratung und Schulung

Seit 2007 versorgt das Team von Curatio & Care Wundmanagement Patienten mit chronischen und traumatischen Wunden. Das umfasst unter anderem Tumorstunden, Druckgeschwüre, OP-Wunden und Wundheilungsstörungen. Darüber hinaus kümmert sich das Team von Curatio & Care Wundmanagement auch um das Rezeptmanagement und die Belieferung der Patienten mit den Verbandstoffen. Dieser Service erspart den Patienten einige Wege und verhindert Versorgungslücken in der Wundversorgung. Im Außendienst arbeiten examinierte Pflegefachkräfte mit Weiterbildung zum Wundmanager, die sich regelmäßig fortbilden und damit neueste Erkenntnisse und bewährtes Wissen zum Wohl der Patienten einsetzen.

Der Therapieerfolg hängt nicht nur von speziell ausgewählten Verbandstoffen ab, sondern umfasst weitere wichtige Maßnahmen. Zum Beispiel unterliegt die Wundtherapie strengen Hygienerichtlinien, wie die hygienische Händedesinfektion und der notwendige Handschuhwechsel. Desweiteren müssen teilweise weitere Therapien und diagnostische Maßnahmen ergriffen werden. Hierunter zählen die Kompressionstherapie, neurologische Untersuchungen sowie Abstriche.

Für das TÜV-zertifizierte Unternehmen ist die Umsetzung der Verbandswchsel von enormer Wichtigkeit. Daher nehmen sich die Wundmanager viel Zeit um den Patienten, den Angehörigen sowie das durchführende Pflegefachpersonal anzuleiten. Alle Schritte der Wundversorgung werden erläutert und gegebenenfalls vorge-



Regelmäßige Weiterbildungen und Übungen sind Grundlagen für den Therapieerfolg.

führt. Dieses Vorgehen gewährleistet einen immer gleichfolgenden Ablauf der Wundversorgung. Da es in der Wundversorgung immer Neuerungen gibt, sind unsere angebotenen Schulungen für die Ärzte, Pflegefachkräfte, Assistenten und Podologen sehr beliebt. Auf Grund der hohen Anfrage, gibt es daher ein neu entstandenes Kurskonzept. Hier wird in einer Woche Grundlagenwissen in der modernen Wundversorgung vermittelt. Benötigen Sie eine Wundversorgung und Beratung? Dann sind wir gerne Ihr Ansprechpartner.

Curatio & Care® Wundmanagement
Werner-von-Siemens-Straße 8
15 566 Schöneiche
Tel. 0 30/6 840 7 65 01
www.curatio-care.de



Besser Sehen und besser Hören

Augen sind 'das Fenster zur Welt'. Wir nehmen die Welt mit unseren Sinnen wahr und zu 90 Prozent über das Sehorgan. Bei Augenoptik Meyer setzen sich Augenoptikermeister Heiko Meyer und sein Team mit modernsten Geräten und langjähriger Erfahrung für perfektes Sehen ein. „Die exakte Anpassung ist entscheidend“, weiß er. „Da sich das Auge wie andere Organe mit dem Alter verändert, sollte in regelmäßigen Abständen eine Überprüfung der Sehkraft stattfinden.“ In dem Optik-Fachgeschäft findet sich eine breite Auswahl an Brillenfassungen. Wer sich als Alternative zu seiner Brille für Kontaktlinsen interessiert, kann sich hier den passenden Linsentyp fachgerecht anpassen lassen. Neben gutem Sehen und Aussehen bietet Heiko Meyer auch gutes Hören und Verstehen an. Mit einem kostenlosen Hörtest wird der Grad der benötigten Hilfe ermittelt und für jeden Einzelfall eine maßgeschneiderte Lösung erarbeitet. Das Ergebnis ist, dass die Betroffenen wieder Stimmen oder Musik in ihrer vollen Schönheit erleben können. Die firmeneigene Service-Card oder das Checkheft,



Das kompetente Meyer-Team für Auge und Ohr.

sowie das Angebot einer bequemen Ratenzahlung beim Kauf von Brille oder Hörgerät bringen den Kunden viele Vorteile. Ein mobiler Hausbesuchservice sowie ein umfangreiches Zubehörangebot rund um Brille und Hörgerät runden den Service ab.

Augenoptik Meyer
 Brandenburgische Str. 151 • 15 566 Schöneiche
 Tel. 0 30/6 49 33 09 • Fax 0 30/6 49 33 09
www.optik-meyer.info

In Ruhe schlafen



Mindestens jedes fünfte Paar in Deutschland ist davon betroffen: Mitten in der Nacht Aufwachen, vom Geschnarche des eigenen Partners! Meistens schnarchen Männer. Ohrstöpsel, mehrfaches Wecken in der Nacht bis zum getrennten Schlafzimmer sind dann häufig die Antwort. Darunter leidet naturgemäß die Beziehung und sogar die Gesundheit des Schnarchers. Neben Nasensprays und operativen Eingriffen gibt es die Möglichkeit von so genannten Schnarchschiene. Hierbei wird der Unterkiefer des Schlafenden um einige Millimeter nach vorn geschoben und verhindert dadurch, dass der Rachen zusammenfällt. Ohne kostspieliges Anpassen im Zahn- oder Schlaflabor kommt die Schnarchschiene Somnofit aus.

Schlaf-Laden • Michael Schäfer
 Fichtestraße 12 • 59071 Hamm
 Tel. 0 23 81/44 30 65 • www.schlaf-laden.de

Notrufe



- Polizei 110
- Feuerwehr 112
- Rettungsdienst 112
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst . 11 61 17
- Giftnotruf Berlin 0 30/1 92 40
- Drogennotruf 0 30/1 92 37
- Telefonseelsorge ev. 08 00/1 11 01 11
- Telefonseelsorge kath. 08 00/1 11 02 22
- Kinder- und Jugendtel. 08 00/1 11 03 33
- Hilfe für Familien 08 00/1 11 05 50

Allgemeine Karten-Sperrnummer
 11 61 16

Wohnen für Intensivpflegebedürftige

In einer nahe der Rennbahn Hoppegarten gelegenen Wohngemeinschaft finden Intensivpflegebedürftige eine liebevolle und kompetente 24-Stunden-Betreuung.



Die Wohngemeinschaft für Intensivpflege in Hoppegarten bietet Geborgenheit und optimale persönliche Betreuung.

Annett Schäfer bietet dafür elf Einzelzimmer mit Bad. Wichtig ist das exakt aufeinander abgestimmte Zusammenspiel von Schwestern, Ärzten, Ergo-, Logo- und Physiotherapeuten. Bereits 2016 entstand hier durch die „Medis Intensivpflege“ ein Zentrum für Patienten mit neurologischen oder onkologischen chronisch verlaufenden Erkrankungen, die auf eine Trachealkanüle angewiesen sind. Beatmungspflege ist ebenfalls möglich. Hier erhalten die Betroffenen meist nach längerem Krankenhausaufenthalt und Frührehabilitation die Möglichkeit, auch auf unbestimmte Zeit in angenehmer Atmosphäre zu leben. Darüber hinaus wird Palliativversorgung für Trachealkanülträger angeboten. Diese wird von einer sehr einfühlsamen Ärztin begleitet, die Tag und Nacht für die Patienten erreichbar ist. Sehr wichtig ist ihr der vertrauensvolle und persönliche Umgang mit den Angehörigen.

Ronnys Erfolgsgeschichte

Am 02.03.2017 fand die erste Therapeutische Sitzung mit Ronny statt. Seine Ziele formulierte Ronny im ersten Gespräch sehr konkret: „Ich möchte wieder essen! Ich möchte wieder zuhause in meiner Wohnung leben. Mein Lieblingsessen ist Hamburger ohne Ketchup und Pommes. Ich möchte wieder Kaffee trinken können.“ Doch die Ausgangslage war alles andere als vielversprechend. Logopädin Anne Hühnlein stellte das vor eine große Herausforderung: Ein 38 Jahre alter Mann, der nach einem Schlaganfall und Hirntumoroperation weder selbständig schlucken noch sprechen konnte. Ihn von der eingesetzten Trachealkanüle zu entwöhnen und ein Sprechventil einzusetzen, bereiteten ihm massive Probleme und lösten extremen Husten- und Würgereiz aus. In enger Zusammenarbeit mit dem Pflegeteam von MEDIS und den beiden Ärzten Frau OA Dr. Blümel und OA Dr. Wendt konnten dann erste kleine Erfolge erreicht werden. Am 19.04.17 gelang dem Team ein weiterer Meilenstein: Ronny konnte wenige Löffel Kartoffelbrei schlucken. Die erste Tasse Kaffee trank Ronny am 17.05.2017. Das Strahlen in seinem Gesicht war für alle berührend. Schon einen guten Monat später, im Juni 2017, war der bedeutende Tag gekommen. Ronnys engagierte Mutter, die viele der Therapien begleitete, brachte einen Big Mac und Pommes mit in die Therapie – siehe Foto. Doch das Ende ist noch nicht in Sicht. Die Trachealkanüle muss raus und zur Feier dieses Tages veranstaltet dann die MEDIS außerklinische Intensivpflege eine Grillparty im Garten.



MEDIS außerklinische INTENSIVPFLEGE
 Bollensdorfer Weg 38 • 15 366 Hoppegarten
 Tel. 0 33 42/2 51 97 32 • www.medis-intensivpflege.de

1. FC Schöneiche e.V.
Alexander Zabel, www.fc-schoeneiche.de
Amateurtheater „Die Wortgießer“ e.V.
Frank Fiegler, Tel. 01 50/1 34 66 08,
frank.fiegler@ewetel.net
Arbeiterwohlfahrt – Ortsverein Fichtenau
Else Lieschke, Tel. 0 30/6 49 16 77
www.awo-fuerstenwalde.de
Arbeiterwohlfahrt – Ortsverein Kleinschönebeck
Christiane Klein-Ungethüm, Tel. 0 30/22 17 02 11
www.awo-fuerstenwalde.de
„Audite“-Chor des Vereins der Schöneicher Heimatfreunde e.V.
Dr. Gabriele Paulaeck, Tel. 0 30/6 49 31 35
B1 Bowler Schöneiche e.V.
Harry Conrad, www.b1-bowler.de
Badminton Club Schöneiche-Rüdersdorf e.V.
Cornelia Winkler, Tel. 0 30/6 49 86 02, www.bschr.de
Berliner Oldtimerfreunde e.V.
Uwe Schoenfeld, Tel. 0 30/64 38 79 36
werner.schoenfeld@ewetel.net
Blaues Kreuz (Suchtkrankenhilfe)
Detlef Prilich, Tel. 0 30/6 49 19 38
Buddhistischer Verein Wat Sanghathan e.V.
Frau Metzsig, Tel. 0 30/65 07 63 97
compay555@gmail.com
BUND Brandenburg/Ortsgruppe Schöneiche
Birgit Schürmann, Tel. 0 30/64 90 37 65
bund.schoeneiche@bund.net
Bürgerstiftung Schöneiche bei Berlin
Klaus Heims, www.buergerstiftung-schoeneiche.de
Chorgemeinschaft Schöneiche 1909 e.V.
Renate Langer, Tel. 0 30/89 64 04 90
www.chorgemeinschaft-schoeneiche.de
Deutsche Rheuma Liga/Landesverband Brandenburg e.V./AG Schöneiche, Erkner & Umgebung
Feicitas Peschel-Rothe, Tel. 01 75/6 86 75 58
rheumaliga.schoeneiche-erkner@iworx.net
Faschingsclub Schöneiche e.V.
Thomas Grimmer, Tel. 01 71/6 91 42 54
www.fasching-schoeneiche.de
Feuerwehrgemeinschaft Schöneiche bei Berlin e.V.
Bernd Spieler, Tel. 03 0/22 17 14 90
feuerwehrgemeinschaft@ff-schoeneiche-bei-berlin.de
Förderverein der ev. Kirchengemeinde Schöneiche e.V.
Johannes Kirchner, Tel. 0 30/6 49 39 45
www.foerdereverein-kirche-schoeneiche.de
Förderverein der Grundschule Bruno H. Bürgel e.V.
Ramona Rauch, Tel. 0 30/6 49 54 24
www.buergelschule-schoeneiche.de
Förderverein der Musikschule Schöneiche e.V.
Margit Mantel, Tel. 0 30/6 49 80 28
margit.mantel@gmx.de
Frauengruppe „Lebensart“ Schöneiche e.V.
Christina Hey, Tel. 0 30/6 49 30 50, usambaro@aol.com
Imkerverein Rüdersdorf/Schöneiche e.V.
Knut Neubert, Tel. 0 30/6 41 97 66 76
kneubert@t-online.de
„Kräuterhexen“ im Naturschutzaktiv e.V.
Anita Klingeberg, Tel. 0 30/6 45 71 01
Kunst- und Kulturinitiative Schöneiche e.V.
Henry Drozdzyński, Tel. 0 30/6 49 29 97
www.kulturjesserei.de
Lebensmut gGmbH
Frau Niesen, Tel. 0 30/6 49 29 36
Literaturkreis „Von Buch zu Buch“
Brigitte Klemm-Neumann, Tel. 0 30/6 49 18 52
brigitte.klemm-neumann@tele2.de

Mittelstandsverein Schöneiche bei Berlin e.V.
Ingo Röll, Tel. 03 36 38/89 88 00
www.mittelstandsverein-schoeneiche.de
Naturschutzaktiv Schöneiche e.V.
Gudrun Lübeck, Tel. 0 30/64 90 37 65, www.gruenewabe.de
Ökumenische Chor
Alfred M. Molter, Tel. 0 30/6 45 59 25
ammolter@ammolter.de
Rock-Pop-Chor Schöneiche
Gabi Zimmermann, Tel. 0 30/66 77 42 31
www.rockpopchor-schoeneiche.de
Schöneiche Bündnis für Demokratie und Toleranz
www.buendnis-schoeneiche.de
Schöneicher Forum gegen Fluglärm e.V.
Dr. Martina Blümel, www.fluglaerm15566.de
Schöneicher Heimatfreunde – Verein für Heimat- und Denkmalpflege e.V.
Gerlinde Krause, Tel. 0 30/6 49 33 25
krause-schoeneiche@t-online.de
Schöneicher Integrationsverein „Schtetl“ e.V.
Dr. Irene Dehmel, Tel. 0 30/6 49 83 49, pdehmel@arcor.de
Schöneicher Kinderchor
Karin Kluge, Tel. 0 33 62/7 56 13
www.chorgemeinschaft-schoeneiche.de
Schöneiche-online e.V.
Peter A. Pohle, 01 76/45 90 58 68
www.schoeneiche-online.de
Seniorenchor
Hannelore Grothe, Tel. 0 30/6 49 31 28
Seniorenverein Schöneiche bei Berlin e.V.
Renate Schröder, Tel. 0 30/65 48 23 22
schroeder.renate@outlook.de
Schreibwerkstatt Schöneiche
Marcel Schock, Tel. 01 78/1 42 98 77
marcelschock@gmx.de
Shotokan Club Schöneiche e.V.
Ronald Dorau, Tel. 03 34 39/15 17 15
www.shotokan-schoeneiche.de
SV Germania 90 Schöneiche e.V.
Jens Wiedenhöft, www.germania-schoeneiche.com
SV Interessengemeinschaft Leichtathletik Schöneiche e.V.
Klaus Griese, www.igl-schoeneiche.de
Tauschring Schöneiche
Gabi Zimmermann, Tel. 0 30/66 77 42 31
www.tauschring-schoeneiche.de
„Thasch“ – Theater aus Schöneiche e.V.
Matthias Buchalik
Tram 88 e.V. Förderverein der Schöneicher Rüdersdorfer Straßenbahn
Bernhard Neumann, Tel. 0 30/64 98 22
tram88@freenet.de
TSGL Schöneiche e.V.
Dirk Leonhardt, www.volleyball-schoeneiche.de
Verband Deutscher Grundstücksnutzer (VDGN)
Egon Ehrle, Tel. 0 30/64 19 77 06
Verein für Sicherheitspartnerschaft in Schöneiche e.V.
Arnold Düring, Tel. 0 30/6 49 87 92
sipa-schoeneiche@gmx.de
Verein zur Förderung der Grundschule 1
Myriam Schmitt-Martini, Tel. 0 30/42 08 14 58
myriammartini@web.de
Wohnprojekt Schöneiche e.V.
Dr. Heike Meves, Tel. 01 73/8 94 84 94
www.wohnprojekt-schoeneiche.de
WohnVision Schöneiche e.V.
Mechthild Igel, Tel. 01 77/7 42 85 27, m-igel@gmx.de

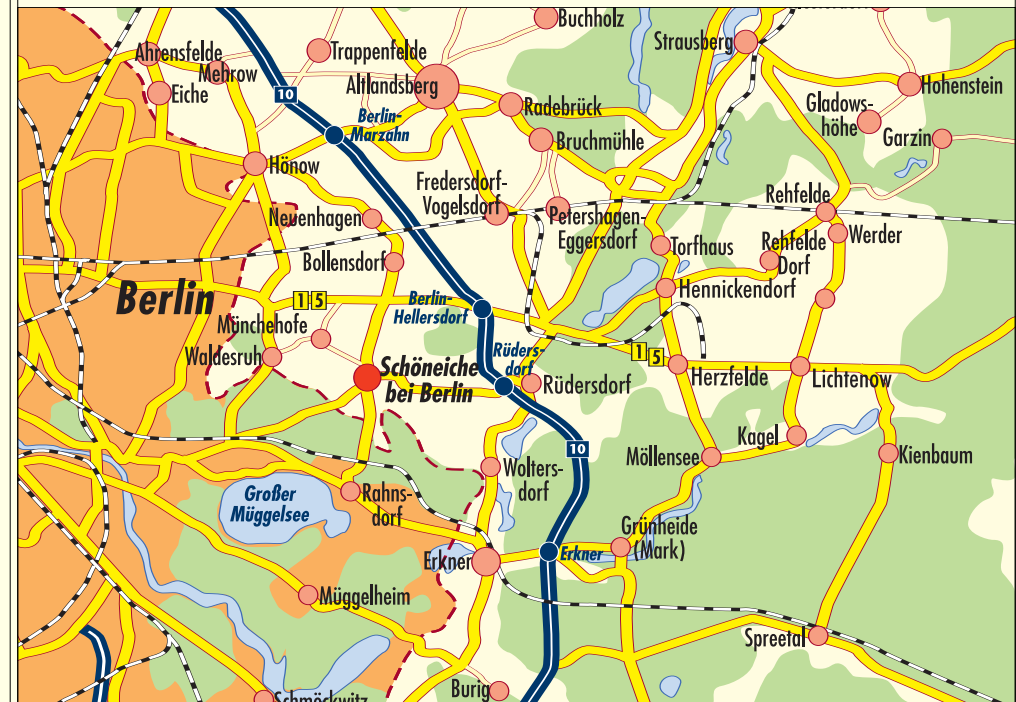
In Wort und Bild

Keine „Anzeigenfriedhöfe“ oder „Bleiwüsten“ sondern durchgehend redaktionelle Gestaltung auch im gewerblichen Teil sowie viele Informationen über den Ort und die örtliche Wirtschaft machen das Konzept des Stadtmagazinverlages aus. Die dabei entstehenden Broschüren und Magazine werden in alle erreichbaren Haushalte der jeweiligen Kommune verteilt, damit die Informationen auch dort ankommen, wo sie hin sollen – beim potentiellen Kunden. Finanziert werden die Magazine durch die kommerziellen Beiträge. Nur sind diese meistens keine Anzeigen, sondern konsequente journalistische Firmenvorstellungen. Der rein redaktionellen Werbung liegt ein vielfach



bewährtes Marketingkonzept zugrunde. Wortwahl, Aufmerksamkeit, Illustrierung sorgen für Interesse. Der Effekt: Die Einträge werden gelesen. Die Integration des kommerziellen und nichtkommerziellen Teils sorgt dafür, dass die PR-Berichte nicht einfach durch Überblättern aussondert werden. Der Inserent erhält hier die Arbeit einer Werbeagentur, einer Fach-Journalisten-Redaktion und einer kreativen Grafik-Abteilung aus einer Hand.

Stadtmagazinverlag BS GmbH
Alt-Biesdorf 64a • 12683 Berlin
Büro: Fließstraße 4 • 15370 Fredersdorf/Vogelsdorf
Tel. 03 34 39/1 46 30 • Fax 03 34 39/14 63 29
www.stadtmagazin-verlag.de



Der Kleine-Spreewald-Park in Schöneiche b. B.

Da hatte in den 1920er Jahren der geschäftstüchtige Gastwirt Max Mann eine geniale Idee für sein Ausflugslokal „Mann's Waldschloss“ in Schöneiche. Er bot seinen Gästen Fahrten auf drei originalen Spreewaldkähnen an. So hatten die Berliner nur kurze Anfahrten, und sie kamen in Scharen. In mühsamer Handarbeit hatte Max Mann ab 1926 künstliche rund 700 Meter Kanäle als



Nebengewässer des Fredersdorfer Mühlenfließes anlegen lassen. So konnten die Gäste vom Biergarten aus direkt per Spreewaldkahn das Umfeld erkunden und in der hauseigenen Badeseeanstalt in einem etwa fußballfeldgroßen Wasserbecken schwimmen und planschen. Kein Wunder also, dass Mann's Waldschloss „Kleiner Spreewald“ zur angesagten Attraktion in der Umgebung Berlins wurde bis ab Mitte der 1970er Jahre keine Kahnfahrten mehr stattfanden und das Areal samt Gasthaus – das es heute nicht mehr gibt – verfiel.

Heutzutage ist dank der Initiativen und des fleißigen, unermüdlichen Engagements zweier Schöneicher Vereine – dem Naturschutzaktiv und der Frauengruppe Lebensart – wieder Leben in den Kleinen Spreewald eingekehrt. Und auch die

Berliner erinnern sich daran und kommen – wie damals – in Scharen. Im teilweise verlandeten Wasserbecken der ehemaligen Badeanstalt schwimmen nunmehr Fische zwischen Schilf und Seerosen und ein riesiger Dinosaurier, der an die Skulpturen im Park Güell von Antoni Gaudí in Barcelona erinnert, bildet die Umrandung. Das ehemalige Schwimmbecken des Freibades wird von einer 117

Meter langen Natursteinmauer mit über 500 Keramiken – dem Dinomaurier – umgeben. Das begehbare Dinomaul hat tatsächlich acht große Zähne!

Das Naturschutzaktiv Schöneiche e.V. bewirtschaftet und betreibt seither mit seiner Projektgruppe KSP im Auftrag der Gemeinde die Anlage. Durch drei fest angestellte Mitarbeiter und einem Praktikanten im FÖJ sind auch Angebote der Umweltbildung an Grundschulen und Kitas möglich. Zudem kann der überdachte Festplatz für Klassenfeste und private Feiern genutzt werden.

Das 4,5 Hektar große Gelände wird von etwa 700 Metern Kanallänge durchzogen und über ein gut zwei Kilometer langes Wegenetz – streckenweise über Holzstege – erschlossen. Das Konzept der Bewirtschaftung der Anlage ist auf eine naturnahe Pflege und den Schutz von Tieren in Verbindung mit einem sanften Tourismus gerichtet. Teil der Parkan-

lage ist ein großer Naturspielplatz. Ein rund zwei Kilometer langer Naturlehrpfad mit Info-schildern führt durch die gesamte Parkanlage. Zahlreiche Kunstwerke dreier Symposien sind in den Park integriert.

Auf den Kanälen betreibt der Verein einen kleinen Spreewaldkahn, der jährlich ab Ostern für Gäste zur Verfügung steht. Fahrten erfolgen jeweils am Sonntag 14 bis 17 Uhr oder nach individueller Absprache. ACHTUNG! Die Kahnfahrten konnten in den letzten zehn Jahren immer seltener angeboten werden, da das Fredersdorfer Mühlenfließ als Wassergeber für das Gebiet immer häufiger trocken fällt und nicht genügend Wasser bereitstellt.

Dort wo „Schwimmeister“ steht, wurde der Schriftzug originalgetreu nach alter Rechtschreibung saniert – daher nur mit zwei „m“ geschrieben. Das war der Aufenthaltsraum des

Schwimmeisters bis 1989. Heute wird dieser kleine Raum als



Pausenraum für die Parkmitarbeiter genutzt, die rund ums Jahr viel zu tun haben.

Eintrittskarten in das Freibad wurden damals im kleinen Kassenhaus an der Berliner Straße verkauft. Das weiße Häuschen wurde inzwischen innen umgebaut und wird heute als Kleinküche in der Umweltbildung genutzt.

Durch die Parkanlage führt ein Geo-Caching-Kurs mit verschiedenen Stationen. Dieser wird allerdings nicht von der Projektgruppe betrieben. Die Einrichtung und Pflege des Pfades

hat ein Vereinsmitglied eigenverantwortlich übernommen. Man benötigt ein GPS-Gerät, um die Stationen zu finden, Aufgaben zu lösen und das Ziel zu finden!

Und auch wenn es den alten Gasthof von Max Mann nicht mehr gibt, findet sich im Hotel Alte Mühle, welches neben wirklich leckeren Kuchen, Eis und Apfelstrudel auch viele Gerichte aus der traditionellen regionalen Küche bietet, die passende Möglichkeit zur Einkehr.

www.gruenewabe.de

In besten Händen, dem Leben zuliebe.

IMMANUEL
ALBERTINEN
DIAKONIE



IMMANUEL KLINIK RÜDERSDORF
POLIKLINIK RÜDERSDORF

Willkommen in der Immanuel Klinik Rüdersdorf und der Poliklinik Rüdersdorf. Wir geben täglich unser Bestes für unsere kleinen und großen Patientinnen und Patienten sowie Mitarbeitenden – auch in schwierigen Zeiten sind wir für Sie da.



Modern eingerichtete Patientenzimmer und eine familiäre Atmosphäre sowie die Lage der Klinik mitten in der Natur tragen zu einem schnellen Genesungsprozess bei.

In der Poliklinik Rüdersdorf versorgen 15 Haus- und Fachärzte gemeinsam die Patientinnen und Patienten mit einem breit gefächerten medizinischen Leistungsangebot unter einem Dach. Moderne Behandlungsmethoden zeichnen die Poliklinik Rüdersdorf ebenso aus wie die Anbindung an die stationäre Versorgung der Immanuel Klinik Rüdersdorf.

In der modernen Klinik stehen Ihnen Experten aus acht Fachabteilungen sowie diverse Angebote der Hochschulklinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Medizinischen Hochschule Brandenburg Theodor Fontane zur Verfügung. Ein Schmerzzentrum, ein Alterstraumatologisches Zentrum, das Rüdersdorfer Onkologische



Unter Leitung der Chefärztin der Pädiatrie Meike Wetzling kümmert sich ein Team von Ärzten und Kinderkrankenschwestern liebevoll und einfühlsam um die Jüngsten.

Versorgungszentrum sowie das Darmkrebszentrum runden das Angebot ab. Wollen auch Sie ein wertvoller Teil unseres Netzwerkes werden? Alle Stellenangebote finden Sie auf unserer Website. Hier zeigen wir Ihnen auch unser Team, unsere Leistungen und informieren Sie über alle Neuigkeiten aus unserer Klinik.

Immanuel Klinik Rüdersdorf
Seebad 82/83 • 15 562 Rüdersdorf
Tel. 03 36 38/8 30
www.ruedersdorf.immanuel.de



Nach zweijähriger Bauzeit wurde der Anbau der Psychiatrie 2020 bezogen.